23.12.2020 - Entscheidungen Leitsätze

Bundesgerichtshof, Beschluss v. 14.10.2020 – XII ZB 244/20

1. Ist dem Betroffenen das Sachverständigengutachten nicht rechtzeitig vor dem Anhörungstermin überlassen worden, leidet die Anhörung an einem wesentlichen Verfahrensmangel (im Anschluss an *Senats*beschluss v. 12.8.2020 – XII ZB 150/20 –, FamRZ 2020, 1772 {FamRZ-digital | FamRZ bei juris}).

2. Ist in erster Instanz die Bestellung eines Verfahrenspflegers unterblieben, hat das Beschwerdegericht das Vorliegen der Voraussetzungen des § 276 I FamFG erneut zu prüfen (im Anschluss an *Senats*beschluss v. 9.5.2018 – XII ZB 577/17 –, FamRZ 2018, 1193 [m. Anm. *Schwab*] {FamRZ-digital | FamRZ bei juris}).

Anm. d. Red.: Die Entscheidung erscheint demnächst in der FamRZ.